



Arena di Verona © Arena di Verona

Verona - Musikgenuss unter südlichem Himmel

- + Bozen und Riva
- + Schifffahrt auf dem Gardasee von Sirmione bis Garda
- + Mittagessen mit regionalen Spezialitäten und Weinverkostung

Aida · Arena di Verona

Regie: Franco Zeffirelli

Nabucco · Arena di Verona

Regie: Arnaud Bernard

Verona - die Stadt der Oper, die Stadt des Weines und die Stadt Shakespeares. Mitten in der Altstadt, dort, wo früher Gladiatorenkämpfe ausgetragen wurden, erklingen heute im Sommer in der Arena wunderbare Opern unter freiem Himmel. Verona wird im Juli und August zu einem Mekka für Opernfreunde aus aller Welt. Opern von Verdi, Puccini, Rossini, Bizet und Wagner werden seit 1913 in der Arena aufgeführt. Eingebettet in die wunderschöne Landschaft des Veneto bietet Verona auch großartige Ausflugsziele in die Umgebung: So ist der Gardasee nur eine kurze Busfahrt entfernt und auch das Valpolicella lockt mit herrlichem Wein und regionalen Spezialitäten. Auf unserer Sommerreise unter der Leitung unseres Opernexperten Dr. Richard Steurer vereinen wir Kultur mit Genuss und ganz viel Musik!

1. Tag: Wien - St. Pölten - Amstetten - Linz - Wels - Salzburg - Innsbruck - Bozen - Verona. Abfahrten lt. Fahrplan WESTbahn (Seite 189). Bahnfahrt mit der WESTbahn von Wien, St. Pölten und Amstetten direkt nach Salzburg. Busfahrt von Linz über Salzburg nach Innsbruck (Heiliggeist-Str./Sparda-Bank geg. Autobusbahnhof um 11.45 Uhr) und über den Brenner nach Bozen, der Landeshauptstadt von Südtirol: Spaziergang durch das Stadtzentrum mit seinen schönen Laubengängen. Anschließend Fahrt zum Hotel nach Verona.

2. Tag: Verona Stadtbekichtigung - Arena di Verona: „Aida“ (fak.). Stadtrundgang mit dem Reiseleiter zur Kirche San Fermo Maggiore,





Aida, Arena di Verona ©Arena di Verona

zum berühmten „Haus der Julia“ - einem gotischen Palast der Familie Capulet - und auf die Piazza delle Erbe, den Mittelpunkt der Altstadt und einer der malerischsten Plätze Italiens. In der Nähe findet man die von Palästen umgebene prachtvolle Piazza dei Signori und die kunstvollen Skaligner-Gräber. Besichtigung der Basilika San Zeno, einer der bedeutendsten Kirchen Veronas, die im 12. und 13. Jh. im Stil der Romanik erbaut wurde. Die Rosette des Meisters Brioloto bereichert die Fassade und wird auch als „Glücksrad“ bezeichnet. Die Basilika besticht auch mit ihrem Holzportal, das mit 48 romanischen Bronzetafeln (entstanden zwischen 1100 - 1200) verkleidet ist, die Szenen aus dem Alten und Neuen Testament sowie von den Wundern des Hl. Zeno erzählen. Im Kirchenraum beeindruckt das Altarbild von Andrea Mantegna und eine mehrfarbige Marmorstatue des Hl. Zeno, im Volksmund „lachender Zeno“ genannt. Der Stadtrundgang führt uns weiter zum mächtigen Castelvecchio und zur Skaligner Brücke sowie zur Arena. Am Abend Möglichkeit zum Besuch der italienisch gesungenen Oper „Aida“ von Giuseppe Verdi in der Arena di Verona - Beginn um 21.00 Uhr. Regie: Franco Zeffirelli.

3. Tag: Verona - Sirmione - Garda - Lazise - Verona - Arena di Verona: „Nabucco“ (fak.). Ausflug in die alte Fischersiedlung Sirmione, auch bekannt als die „Perle des Gardasees“, deren Blickfang die mächtige Skalignerburg ist, eine der besterhaltenen Wasserburgen Oberitaliens. Spaziergang mit dem Reiseleiter durch Sirmione, das Dichter wie Catull und Dante in ihren Werken erwähnten, bis zu den Überresten der „Grotten des Catull“ - Möglichkeit zur Besichtigung der römischen Villa (fak., ca. € 6,-). Anschließend unternehmen wir eine Schifffahrt auf dem Gardasee bis an das Ostufer nach Garda, von wo uns der Bus zum traditionsreichen Weingut „Tenuta Canova“ inmitten der Weinberge am Rand des Gardasee-Orts Lazise bringt. Bei einem späten Mittagessen mit Weinverkostung genießen wir die lokalen Spezialitäten bei traumhafter Aussicht auf die sanften Hügel des Valpolicella bis hin zu den Bergen. Am Abend Möglichkeit zum Besuch der italienisch gesungenen Oper „Nabucco“ von Giuseppe Verdi in der Arena di Verona - Beginn um 21.00 Uhr. Regie: Arnaud Bernard. Seine aufsehenerregende Neuinszenierung hat 2017 schon absoluten Genuss für alle Opernfans versprochen.

4. Tag: Verona - Riva del Garda - Bozen - Innsbruck - Salzburg - Wels - Linz - Amstetten - St. Pölten - Wien. Auf der Rückfahrt Halt in Riva del Garda am Nordufer des Gardasees. Das Wahrzeichen Rivas ist der schiefe Turm „Torre Aponale“ und die Rocca del Riva - die Stadtburg, die von Wasser umgeben ist. Nach einem Rundgang Weiterfahrt vorbei an Bozen, Innsbruck und Rosenheim nach Salzburg. Ankunft in Salzburg um ca. 18.00 Uhr, in Linz um ca. 20.00 Uhr. Bahnfahrt mit der WESTbahn von Salzburg nach Wien, St. Pölten und Amstetten. Abfahrt

in Salzburg um 18.52 Uhr, Ankunft in Amstetten um ca. 20.28 Uhr, in St. Pölten um ca. 20.50 Uhr und in Wien um ca. 21.17 Uhr.

StudienErlebnisReise mit Bus und **Hotel/NF, 1 Abendessen in Verona und 1 Mittagessen in Lazise**

TERMIN	REISELEITER	BPK MIVB
26.07. - 29.07.2018	Dr. Richard Steurer	
Bus ab Linz, Wels, Salzburg, Innsbruck		€ 670,-
ab Wien		€ 720,-
ab St. Pölten		€ 715,-
EZ-Zuschlag		€ 240,-

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (****Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
 - WESTbahn-Ticket Wien/St. Pölten/Amstetten - Salzburg und retour inkl. Sitzplatzreservierung (bei Abfahrt in Wien und NÖ)
 - 3 Übernachtungen im ****Hotel ‚Montresor Palace‘ (ca. 1 km von der Basilika San Zeno und ca. 2 km von der Arena di Verona entfernt) - Landes-Klassifizierung, in Zweibettzimmern mit Frühstücksbuffet
 - Abendessen am 1. Tag im Hotel
 - spätes Mittagessen mit Weinverkostung am 3. Tag
 - Eintritt: San Zeno Maggiore (Verona)
 - Schifffahrt am Gardasee von Sirmione nach Garda
 - 1 Merian live Reiseführer „Verona und das Veneto“ je Zimmer
 - qualifizierte österreichische Reiseleitung mit Operneinführungen
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

EINTRITT AIDA / NABUCCO

Inkl. 12% VVG zuzüglich € 16,- Transfer	
„Poltronissima“ (nummerierte Parkettplätze bzw. 1. Parkett - 2. Kategorie)	€ 217,-
„Poltrona“ (nummerierte Parkettplätze bzw. 2. Parkett/Tribünenplätze - 3. Kategorie)	€ 170,-
„Gradinata numerata“ 1. Sektor (nummerierte, zentrale Rangplätze, 3.-10. Reihe - 4. Kategorie)	€ 145,-
„Gradinata numerata“ 2. Sektor (nummerierte, zentrale Rangplätze, 11.-18. Reihe - 5. Kategorie)	€ 121,-
„Gradinata numerata“ 3. Sektor (nummerierte, seitliche Rangplätze - 6. Kategorie)	€ 96,-
„Gradinata“ D/E mittlere Sektoren (unnummerierte Stufenplätze - 7. Kategorie)	€ 47,-

